

In wie vielen Welten leben wir?

Von Kepler bis Avatar

Elisabeth von Samsonow

Bildhauerin, Institut für Kunst-
und Kulturwissenschaften. Akade-
mie der bildenden Künste, Wien

Gastgeber: Alexander Wilhelm

Montag, 08.03.2010

Beginn: 19.30 Uhr

KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/wahrnehmung

Kepler Salon

Rathausgasse 5

4020 Linz

info@kepler-salon.at

www.kepler-salon.at

Öffnungszeiten

Jeweils eine Stunde vor

Veranstaltungsbeginn

Eintritt frei /

Begrenzte Platzanzahl

**Keplers Wohnhaus steht wieder
ganz im Zeichen der spannenden
Begegnung mit Wissenschaft**

Was ist das Geheimnis der dunklen Materie? Ist Frieden hörbar? Wie entsteht ein Tonsystem? Der Kepler Salon bleibt auch nach dem Kulturhauptstadtjahr 2009 ein Ort der Begegnung und der Information.

Hochschulen, Bildungseinrichtungen, Krankenhäuser gestalten hier Wissensvermittlung, machen Forschung im Dialog mit ExpertInnen zugänglich und verständlich.

Der Kepler Salon wird als Schaufenster der Wissenschaften und als Schaltstelle im Spannungsfeld zwischen Forschung und Alltag einen wichtigen Beitrag zur Lebenskultur in Linz leisten.

Welche Form würden wir unserer Welt heute zuschreiben? Im zwanzigsten Jahrhundert hat die theoretische Physik unsere bisherigen Vorstellungen nicht nur auf den Kopf gestellt, sondern uns damit herausgefordert, die von ihr entwickelten »Wahnsysteme« (Gotthart Günther) in unser Leben einzubauen.

Ein Abend im Kepler Salon ist für Elisabeth Samsonow eine Gelegenheit, auf den Astronomen Johannes Kepler zurückzukommen, seine Vorstellung des kosmischen Ordnung Revue passieren zu lassen, um schließlich zu zeitgenössischen Thesen des »Pluriversums« Stellung zu nehmen. Dabei könnte sichtbar werden, wie innig die Verbindung zwischen Kosmologie und dem jeweiligen Selbstentwurf des Menschens ist.

Elisabeth von Samsonow

Elisabeth von Samsonow ist Bildhauerin und lebt und arbeitet in Wien und Hadres (Weinviertel, NÖ). Sie studierte Philosophie, Katholische Theologie und Neuere Deutsche Literatur an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Sie promovierte mit einer Arbeit über Johannes Kepler (Die Erzeugung des Sichtbaren. Die philosophische Begründung naturwissenschaftlicher Wahrheit bei Johannes Kepler, Fink Verlag, München 1987).

Elisabeth von Samsonow ist Mitglied des KünstlerInnennetzwerkes GEDOK München, Auslandskorrespondentin der Zeitschrift Multitude, wissenschaftliches Beiratsmitglied des Instituts für Transkulturelle Forschung ITRAFÖ der Universität Ulm sowie Stiftungskuratoriumsmitglied der Emanuel und Sofie Fohn-Stipendienstiftung. Sie hat eine Professur für Philosophische und historische Anthropologie der Kunst an der Akademie der bildenden Künste Wien inne.





Alexander Wilhelm

Alexander Wilhelm (geboren 1973) ist seit seiner Kindheit von den Naturwissenschaften begeistert. Der Diplom-Designer ist mit seiner Firma „The Visioneers“ in der Wissenschafts-Visualisierung und im Interaction Design tätig. Auf diesen Gebieten ist er auch als Dozent unterwegs: An der Kunstuniversität Linz und der Fachhochschule Hagenberg hält er Vorlesungen über 3-D-Animation und Design in Film und in Games. Seine Sicht auf die Wissenschaften formuliert Wilhelm so: „Durch Nachdenken die grundlegenden Prinzipien der Welt aufzudecken und diese für alle zugänglich zu machen, ist eine der edelsten Aufgaben, die der Mensch sich wählen kann. Was für viele ernüchternd zu sein scheint, ist für mich inspirierend und pure Poesie.“

forte FortBildungszentrum

Elisabethinen Linz GmbH

Museumstrasse 31, 4020 Linz

T +43 732 770833

F +43 732 781738

E-Mail: info@kepler-salon.at

Web: www.forte.or.at

Geschäftsführer: Hermann Diller

Kepler Salon 2010

Inhalt

forte FortBildungszentrum

Elisabethinen Linz GmbH

Geschäftsführer: Hermann Diller

Content: Hermann Diller, Iris

Mayr, sowie Vortragende des

Kepler Salon

Projektteam

Christine Haiden, Iris Mayr,

Elfie Schulz

forte: Karin Aigner,

Hermann Diller

info@kepler-salon.at

Programmkoordination

Christine Haiden, Iris Mayr

Freunde des Kepler Salon

Elfie Schulz, Heidemarie Penz

Advisory Board

Rudolf Ardelt, Peter Becker,

Marianne Betz, Roland Gnaiger

Franz Gruber, Christine Haiden,

Gerald Hanisch, Franz Harnon-

court, Claus Pias, Elfie Schulz,

Constanze Wimmer

Grafische Gestaltung

Printgrafik: www.eigenart.co.at

Internetservices

Studio Bendl OG: Erich Bendl,

Thomas Bendl

Redaktion/Lektorat

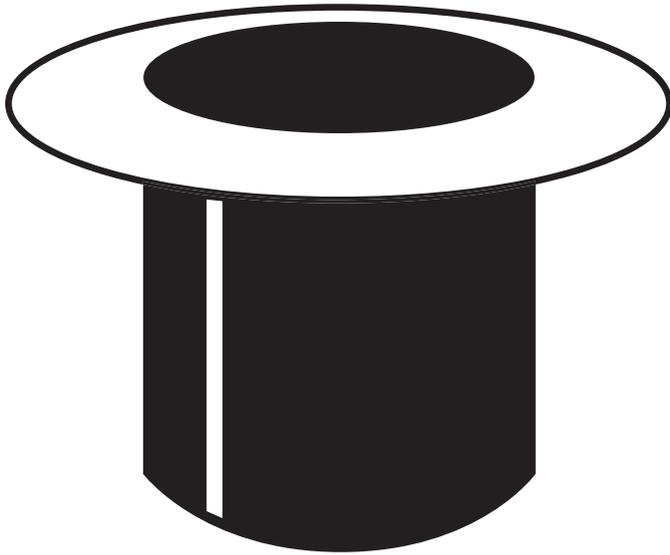
textstern*: Ulrike Ritter

Wir danken unseren Sponsoren für die großzügige Unterstützung



KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/wahrnehmung



forte
Fortbildungszentrum
Elisabethinen Linz

